

Pressemitteilung

Nr. 19pm10 / Landwirtschaft und Naturschutz Datum: 03. Januar 2019

Pressestelle

Landratsamt Böblingen
Ihre Ansprechpartnerin
Simone Hotz

Telefon 07031 663-1204
Telefax 07031 663-1999
E-Mail s.hotz@lrabb.de

Monitoring des Asiatischen Laubholzbockkäfers (ALB) in der 500 m-Zone Hildrizhausen beendet!

Keine weiteren Spuren des ALB gefunden

Bevölkerung wird um Unterstützung gebeten

Ende November 2018 wurde das Monitoring in Hildrizhausen für das Jahr 2018 beendet. Abgesucht wurde der gesamte Bereich in der 500 m-Zone einschließlich der Risikogebiete Greut und Steinhau. Professionelle Baumkletterer und Spürhundeteams fanden keine weiteren Spuren des Asiatischen Laubholzbockkäfers (ALB). Nach erfolgreicher Ausbildung des landkreiseigenen Amts-Spürhundes Aska kam dieser erstmalig zum Einsatz und durfte zusammen mit einem erfahrenen Spürhund nach Käfern suchen.

Auch 2019 wird es regelmäßige Untersuchungen geben. Die nächste Maßnahme zur Überwachung beginnt voraussichtlich im März 2019 in Altdorf und im April in Hildrizhausen. Wenn auch die folgenden Untersuchungen keine Spuren des ALB mehr erbringen, kann die Quarantänezone am 31.12.2020 aufgehoben werden. Die regelmäßigen Überwachungsmaßnahmen finden jeweils im Frühjahr und im Herbst statt.

Zu Beginn dieses Jahres werden alle Bewohner der 100 m-Zone in Hildrizhausen mit einem Schreiben des Landratsamtes gebeten, den Neuaustrieb der im Januar 2017 gefälltten Bäume und Sträucher zu entfernen. Diese Maßnahme ist notwendig, da die Neuaustriebe zum Teil sehr schnell wachsen und so dem ALB wieder zur Ausbreitung verhelfen können. Parallel werden alle Stockaustriebe im öffentlichen Grün durch den Bauhof der Gemeinde Hildrizhausen zurückgeschnitten.

„Nur mit der Mithilfe der Bevölkerung ist eine erfolgreiche Bekämpfung des ALB möglich“, so der stellvertretende Landrat Martin Wuttke. „Wir bedanken uns deshalb schon vorab bei allen Anwohnern und Beteiligten für das bisherige Engagement und die Unterstützung bei den jetzt anstehenden Maßnahmen.“

Weitere Informationen finden sich auf der Homepage des Landkreises Böblingen, unter www.lrabb.de/ALB. Bei Fragen stehen die Mitarbeiter des Amtes für Landwirtschaft und Naturschutz am „Käfertelefon“ (Telefonnummer 07031 663-2330) gerne zur Verfügung; oder auch per E-Mail an landwirtschaft-naturschutz@lrabb.de.